

19. Jahrestagung Produktsicherheit in der chemischen Industrie

www.chem-academy.com

Themenschwerpunkte dieser Veranstaltung

- Die EU-Chemikalienstrategie auf dem Prüfstand?!
- REACH: Zulassungen und Beschränkungen
- Digitalisierung der Produktsicherheit
- PFAS vor der Konsultation
- CLP und verwandte Regelwerke

Mit Fachbeiträgen folgender Institutionen und Unternehmen

- Otto Linher, DG Grow, European Commission
- Dr. Raimund Weiß, BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
- Dr. Frauke Averbeck, BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
- Sibylle Wursthorn, Umweltministerium Baden-Württemberg
- Katja vom Hofe, BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin und The Forum for Exchange of Information on Enforcement, ECHA
- Dr. Volker J. Soballa, Evonik Industries AG
- Martin Ahlhaus, Produktkanzlei
- Dr. Florian Niermeier, Produktkanzlei
- Oliver Spaniol, knoell Germany GmbH
- Dr. Benedikt Fischer, Ramboll Deutschland GmbH
- Cedric Schonard und Christian Bach, CLC xinteg GmbH
- Dr. Martina Schneider, UL Solutions
- Dr. Steffen Bade, BASF SE
- Antonia Reihlen, CHEM Trust Europe e.V.
- Dr. Ole Schrader, Henkel AG & Co. KGaA
- Dr. Marc Brulport, Merck Life Science KGaA



Mit freundlicher Unterstützung von



26. und 27. Januar 2026

Köln und online

Eine Veranstaltung der



www.chem-academy.com/psc

Montag, 26. Januar 2026

8.55

Eröffnung des ersten Tages durch die Vorsitzenden

Dr. Björn Nehls, Managing Director, Chem-Academy,

Dr. Volker J. Soballa, Head of Corporate Product Stewardship,

Evonik Industries AG

9.00

Neues aus dem Product Stewardship: die Perspektive eines globalen Chemikalienherstellers

- CID: Eckpunkte des Clean Industrial Deals
- Der Chemicals Industry Action Plan
- Die REACH Revision: Update und die Bewertung durch die Industrie
- Wirkungen des Omnibus-Verfahren

Dr. Volker J. Soballa, Head of Corporate Product Stewardship, Evonik Industries AG

9.40

Chemicals Industry Action Plan – wohin steuert die EU?

- Konzeptionelle Grundlagen des Aktionsplans:
 - Green Deal
 - Competitiveness Compass
 - Clean Industrial Deal
- REACH-Revision
- PFAS

Otto Linher, Senior Expert, REACH Unit, DG Grow, European Commission

10.20 Kaffeepause

10.50

Chemikalienregulierung in der Praxis: das Update der Bundesstelle für Chemikalien (BAuA)

- Auswirkungen der REACH-Revision
- Das Wechselspiel von CLP-Verordnung und Beschränkungen
- MOCS: Verschärfungen, Entlastungen und entstehende Inkonsistenzen
- Mögliche neue Regelungen zu Polymeren
- Ausgewählte Fragen an das Helpdesk der Bundesstelle für Chemikalien (BfC)

Dr. Raimund Weiß, Fachbereich 5: Bundesstelle für Chemikalien, BAuA

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

11.30

Was heißt „Produktsicherheit“ und wie kann sie erreicht werden?

- Was müssen sichere Produkte leisten?
- Wie kann die REACH-Revision Produktsicherheit unterstützen?
- Erwartungen an eine Beschränkung von PFAS

Antonia Reihlen, Chemical Policy Expert, CHEM Trust Europe e.V.

12.10 Gemeinsames Mittagessen

13.40

Produktsicherheit im Spannungsfeld von Regulierung, digitaler Transformation und steigendem Kostendruck

- Regulatorische Entwicklungen am Horizont
 - Regulierung oder De-Regulierung?
 - Neuerungen in der EU und global: REACH 2.0, "REACH likes", Digitaler Produktpass und Environmental Product Declaration (EPD)
- Produktsicherheit in Transformationsprozessen
 - Produktsicherheit als Schlüsselrolle für eine erfolgreiche Systemtransformation
 - Relevante Phasen der Transformation: Kompass für die Produktsicherheit am Beispiel SAP S/4HANA
- Kostendruck und Effizienz im Compliance Management
 - Zwischen Pflichtenerfüllung, regulatorischem Weitblick und strategischer Ausrichtung
 - Priorisierung regulatorischer Anforderungen
 - Implementierung von effizienten Tools und Prozessen

Dr. Oliver Spaniol, Leader Product Safety, knoell Germany GmbH

14.20

Produktsicherheit digital effizient gestalten – Lösungen für eine vereinfachte und automatisierte Product Safety und darüber hinaus

- ESIMS (Evonik Substance Information Management System)
 - Product Safety Information (PSI): Erfassung, Analyse, Bewertung, Dokumentation
 - Studien- und Literaturdatenbank
 - Regulatory Cockpit: Tracking von Registrierungen
- Weitere Lösungen für führende Unternehmen in der chemischen Industrie
 - Compliance-Anfragen: Intelligente Aufgabensteuerung und Bewertung
 - Workflow zur Anlage und Änderung von Stoff- und Materialstammdaten
- Integrationen von Automatisierung und AI

Cedric Schonard, Geschäftsleitung, Head of Chemical Industry Solutions, und Christian Bach, CEO, Business Analyst & Architect für Digitalisierung & Transformation, CLC xinteg GmbH

15.00 Kaffeepause

Gruppenrabatt

In Ihrem Unternehmen gibt es mehrere Interessenten für unsere Veranstaltung? Melden Sie gleichzeitig zwei oder mehr Personen für mindestens zwei Tage an und sparen Sie jeweils 400€ ab dem zweiten Teilnehmer.



15.30

Die Marktüberwachung in der föderalen Praxis

- Aktuelle Schwerpunkte der Marktüberwachung unter REACH und CLP
- Einsichten in die Durchführung der REF-Projekte
- Ein Blick auf den „Beifang“: Was fällt außerdem bei der Chemikaliensicherheit auf?
 - Industrie, nachgeschaltete Anwender, Handel
- Entwicklungen im Online-Handel
- Importe: die Kooperation von Marktüberwachung und Zoll

Sibylle Wursthorn, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

16.10

Neues aus ECHA's Forum for Exchange of Information on Enforcement

- Das Spannungsfeld zwischen Abbau der Berichtspflichten und Marktüberwachung
- Ein Überblick zum Marktvollzug in der EU
- Umgang mit wachsendem Online-Handel und Importen
- Erkenntnisse aus vergangenen REF-Projekten
- Priority Control Actions (PCA)

Katja vom Hofe, BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, The Forum for Exchange of Information on Enforcement, ECHA

16.50 Zusammenfassung durch den Vorsitzenden

17.00 Ende des ersten Veranstaltungstages

18.00 Abendveranstaltung

Im Anschluss an das offizielle Programm lädt die Chem-Academy alle Referenten und Teilnehmenden zu einem gemeinsamen Imbiss mit Getränken ein. Lassen Sie die Eindrücke des Tages gemütlich ausklingen. Nutzen Sie die ungezwungene Atmosphäre, um wertvolle Kontakte zu vertiefen.



Dienstag, 27. Januar 2026

8.45

Eröffnung des zweiten Tages durch den Vorsitzenden

Dr. Volker J. Soballa, Head of Corporate Product Stewardship, Evonik Industries AG

8.50

PFAS-Beschränkung unter REACH: der aktuelle Sachstand

- PFAS als Stoffgruppe: Verwendungen, kritische Eigenschaften und Emissionen
 - Regulierungsbedarf
 - Zentrale Punkte im Hintergrunddokument
 - Stand der Bewertung durch die ECHA-Ausschüsse
 - SEAC-Konsultation: Praktische Hinweise zur Beteiligung
- Dr. Frauke Averbeck, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA), Bundesstelle für Chemikalien, Chemikalienbewertung und Risikomanagement

9.30

PFAS und die Herausforderung der internationalen Produktsicherheit

- Globale Regulierungslandschaft für PFAS: USA, Kanada, Europa und weitere Regionen
- Herausforderungen durch uneinheitliche Definitionen der Substanzgruppen
- Strategien zur Erreichung globaler Compliance

Dr. Martina Schneider, Regulatory Affairs Group Leader, UL Solutions

10.10 Kaffeepause

10.40

Nimmt die Gefahrstoff-Substitution jetzt richtig Fahrt auf?

- Was ist die Zukunft der REACH-Zulassung nach der REACH-Revision?
- Handlungsoptionen nach dem PFAS-Beschränkungsverfahrens
- Welche Substanzen werden als nächstes beschränkt?
- Substitutionsprüfungen: Welche sind gesetzlich gefordert, und wie können sie als Teil des SSB-Ansatzes ins Produktdesign integriert werden?
- EU-Substitutionszentren – was ist geplant?

Dr. Benedikt Fischer, Principal, Ramboll Deutschland GmbH

11.20

Portfolio-Steuerung hin zu mehr Nachhaltigkeit

- Die Produktsicherheit in Zeiten wachsender Zuständigkeiten
- Ziele und Kriterien von konsistent gestalteter Nachhaltigkeit
- Wie lässt sich das Konzept Safe and Sustainable by Design umsetzen?
- Interne Schnittstellen und Prozesse
- Möglichkeiten und Grenzen: die chemische Industrie und die Circular Economy

Dr. Marc Brulport, Senior Expert Regulatory Affairs, Hazard Communication & Chemicals Regulations, Merck Life Science KGaA

12.00 Gemeinsames Mittagessen

13.20

Chemikalienregulierung in der EU: rechtliche Aspekte

- Green Deal vs. Clean Industrial Deal: Was bedeutet das juristisch?
 - Schlussfolgerungen aus der REACH-Revision
 - Neuerungen und bevorstehende Änderungen
 - Mikroplastik unter REACH
 - Die Konsultationen zum PFAS-Beschränkungsvorschlag
 - Regulatorische Entwicklungen auf Grundlage bestehender Weichenstellungen

Martin Ahlhaus, Rechtsanwalt / Partner, Produktkanzlei

14.00

Berichtspflichten im Umfeld der Produktsicherheit

- Revisionen und Entbürokratisierung: Was kommt bei den betroffenen Unternehmen an?
 - REACH: Was ändert sich durch eine Revision?
 - Anforderungen an Gefahrstoffinformationen und Studiendaten
 - Herausforderungen der Supply Chain-Kommunikation
 - Nachhaltigkeitsberichterstattung: Quellen, Verästelungen und Grenzen
 - Wie wirken sich die Omnibus-Verfahren aus?

Dr. Steffen Bade, Head Global Chemical Regulations, BASF SE

14.40 Kaffeepause

14.10

CLP: Theorie und Praxis

- CLP und GHS: der regulatorische Rahmen
 - Wechselwirkungen mit verwandten Regelwerken
 - Endocrine Disruptors klassifizieren
 - Herausforderungen im Datenmanagement
 - Der Umgang mit der globalen Vielfalt aus der Perspektive eines weltweit agierenden Konzerns

Dr. Ole Schrader, Senior Manager Regulatory Affairs, HSA Corporate Regulatory Affairs, Henkel AG & Co. KGaA

15.20

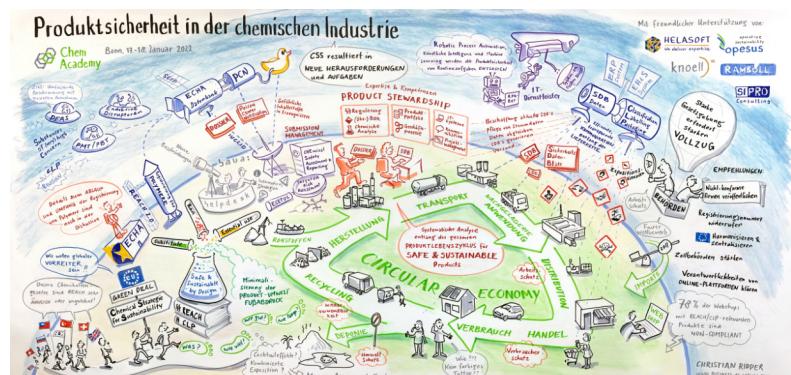
Überblick über die neue EU-Produkthaftungsrichtlinie: Was kommt auf die chemische Industrie zu?

- Haftungsverschärfung insbesondere durch Erweiterung der Produkthaftungsschuldner und des Fehlerbegriffs
 - Neu: Pflicht zur Offenlegung von Beweismitteln
 - Neu: Massive Verschärfung der Beweislast
 - Vertragliche Anpassungen an die neue Rechtslage
 - Proaktive Vorbereitung auf Beklagtenrolle in künftigen Produkthaftungsprozessen durch „PLD-Check“

Dr. Florian Niermeier, Rechtsanwalt/Partner, Produktkanzlei

16.00 Zusammenfassung durch den Vorsitzenden

16.15 Ende der Fachtagung



Sponsoring

Nutzen Sie unsere Veranstaltung, um Ihr Unternehmen, Ihre Lösungen und Dienstleistungen zu präsentieren und neue Kontakte zu knüpfen. Wir bieten Ihnen eine Vielzahl von Möglichkeiten, sich als Aussteller, Sponsor oder mit einem inhaltlichen Beitrag einzubringen.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Dr. Björn Nehls
Managing Director
+49 (0) 33 38 75 157 11
bjoern.nehls@chem-academy.com





Die **CLC xinteg GmbH** unterstützt Unternehmen der chemischen Industrie mit SAP-integrierten "Simplify-Lösungen auf Augenmaß" für Produktsicherheit und Compliance. Zum Portfolio gehören u.a. benutzerfreundliche Business-Apps für toxikologische Studien, digitale Produktakten und Regulatory Cockpits sowie geführte Assistenten zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern. Als langjährig etabliertes SAP Software- und Beratungshaus stehen unsere Business Analysten und Architekten für Praxiserfahrung in Prozessorientierter Digitalisierung und der Optimierung von Geschäftsprozessen. Mit Workflow-Automatisierung, Daten- und Dokumentenmanagement sichern wir Compliance, steigern Effizienz und schaffen Freiraum für strategisches Risikomanagement.

Ihr Kontakt: www.CLC-xinteg.de

Helasoft bietet Fachberatung für EHS, Product Stewardship und IT. Seit 2011 entwickeln wir gemeinsam mit unseren Kunden Produktsicherheitslösungen, die den weltweiten Herausforderungen der Digitalisierung und den wachsenden Anforderungen an Compliance und Nachhaltigkeit gerecht werden.

Wir bieten alles aus einer Hand: langjährige Erfahrung in den Bereichen HSEQ, Nachhaltigkeit und Regulatorische Compliance, SAP-Expertise, verlässlichen Support sowie innovative Software-Entwicklung, die Technologie und Business verbinden. Unsere Apps „Hela4Compliance“ optimieren Ihre SAP EHS und Product Compliance Landschaft, während „Helacloud SDS“ die Verarbeitung eingehender Sicherheitsdatenblätter automatisiert.

HELASOFT ist in Hamburg zuhause, mit Standorten in Köln und Mannheim sowie einem Offshore-Center für SAP-Development & Support im indischen Hyderabad.

www.helasoft.com

Ihr Kontakt: Nicole Lang, Marketing Director, T: +49 (0)1723086038 , E: nicole.lang@helasoft.com
HELASOFT GmbH, Sachsenstraße 5, 20097 Hamburg

knoell: Ihr zuverlässiger Partner für Registrierungen und die Einhaltung regulatorischer Anforderungen, weltweit.

Entsprechend Ihren Bedürfnissen unterstützen wir Sie mit individuellen Lösungen oder einer kompletten Rundumbetreuung.

Wir stellen sicher, dass Ihre Stoffe, Wirkstoffe und Produkte stets den aktuellen gesetzlichen Vorgaben entsprechen, den gegenwärtigen und zukünftigen Entwicklungen in Bezug auf Nachhaltigkeit gerecht werden und dass Sie alle Verpflichtungen für den sicheren Umgang erfüllen. In jedem Schritt des regulatorischen Prozesses arbeiten unsere Expertenteams eng mit Ihnen zusammen, um die beste Strategie zur Erreichung Ihrer Ziele zu entwickeln. Profitieren Sie von unserem umfassenden regulatorischen und wissenschaftlichen Fachwissen in den Bereichen Tiergesundheit, Biozide, Chemikalien, Kosmetika, Pflanzenernährung, Pflanzenschutz & Biocontrol, Lebensmittel, Lebensmittelkontaktmaterialien und Medizinprodukte. Unsere Stärke ist es, dort zu sein, wo es darauf ankommt: Mit Standorten in Europa, Asien und Nordamerika und einem umfangreichen Netzwerk von Kooperationspartnern unterstützen wir Sie dabei, die Marktfähigkeit Ihrer Produkte global zu erreichen und aufrechtzuerhalten.

www.knoell.com

Ihr Kontakt: Dr. Michael Cleuvers, Director Products and Markets, T: +49 621-718858-0, E: info@knoell.com
knoell Germany GmbH, Konrad-Zuse-Ring 25, 68163 Mannheim

Eingebettet in das Netzwerk der internationalen Beratungsfirma Ramboll mit Büros in über 35 Ländern und mehr als 18.000 Experten verfügt die Ramboll Deutschland GmbH über einzigartige Erfahrung in der wissenschaftlichen Bearbeitung und strategischen Lösung von Aufgabenstellungen unserer Kunden im Bereich Umwelt- und Gesundheitsschutz. Durch den kürzlich erfolgten Zusammenschluss mit der SCC Scientific Consulting Company besteht die internationale Health Sciences Gruppe von Ramboll nun aus einem Netzwerk von 340 Experten für Agrochemikalien und Biorationals, Biozide, Industriechemikalien (REACH), Medizinprodukte, Bedarfsgegenstände sowie Lebensmittel und Verpackungen. Die Health Sciences Gruppe von Ramboll unterstützt Unternehmen dabei, die biologische Vielfalt und die natürlichen Ressourcen durch nachhaltige Lösungen zu schützen. www.ramboll.com

Ihr Kontakt: Dr Benedikt Fischer, Health Science Lead Germany, D +49 89 978970131, M +49 173 7290451, bfi@ramboll.com
Ramboll Deutschland GmbH, Tölzer Straße 1, 81379 München

SI PRO ist ein IT-Consulting-Unternehmen für die Themen Produktsicherheit, Compliance und Nachhaltigkeit. Als SAP Servicepartner bieten wir betriebswirtschaftlich orientierte Unternehmensberatung und Softwareentwicklung auf Basis von SAP Software an. Durch unseren naturwissenschaftlichen Fokus und langjährige Beratungserfahrung in Forschung & Entwicklung können wir kundenspezifische Lösungen zu den Themen REACH, CLP, GHS oder (e)SDB anbieten. Die SI PRO berät zu dem New Green Deal der EU und implementiert hierzu SAP-basierte Lösungen.

www.si-pro.de

Ihr Kontakt: Lutz Dannemann, Geschäftsführer, T: +49 621 309826 15, E: lutz.dannemann@si-pro.de
SI PRO Consulting, Weinheimer Str. 68, 68309 Mannheim

UL Solutions For more than 30 years, customers have relied on UL Solutions to meet the chemical compliance requirements of governments, NGOs, retailers and consumer organisations. Our integrated and scalable chemical data management solutions allow companies to assess and meet regulatory compliance obligations for market entry, achieve sustainability goals and proactively mitigate risks to ensure business continuity. With best-in-class software, the most robust regulatory data, and a team of global regulatory experts, customers can proactively manage their supply chain with transparency and confidence by making informed and strategic business decisions.

www.ul.com

Ihr Kontakt: Dr. Martina Schneider, Regulatory Affairs Manager Supply Chain Insights, T: +31717998582, E: martina.schneider@ul.com

Kontaktieren Sie uns

Web chem-academy.com
E-Mail info@chem-academy.com
Post Chem-Academy
Part of b2b-events.net
Bahnhofsplatz 2, D-16321 Bernau bei Berlin

Veranstaltungsort

Best Western Plus Hotel Köln City
Innere Kanalstraße 15
50823 Köln
Tel: +49 (0)221-57010
Fax: +49 (0)221-5701925
info@hotel-koeln-city.bestwestern.de
<https://www.bestwestern.de/>

Technische Voraussetzungen

Für unsere Online-Fachtagungen nutzen wir Cisco WebEx (www.webex.com), eine der führenden Anbieter für Online-Meetings.

Alle hilfreichen Informationen zur Installation und Durchführung sowie notwendige Zugangsdaten erhalten Sie etwa eine Woche vor der Veranstaltung via E-Mail von uns.

Teilnahmebedingungen

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Vertrauensverhältnis zwischen dem Teilnehmer einer Veranstaltung von b2b-events.net und b2b-events.net als Veranstalter. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit.

2. Anmeldung

Jegliche Form der Anmeldung wird schriftlich durch b2b-events.net bestätigt und erlangt hierdurch Rechtsverbindlichkeit. Der Teilnehmer erkennt mit seiner Anmeldung die Teilnahmebedingungen an. Die Veranstaltungsteilnahme setzt die vollständige Bezahlung der Teilnahmegebühr voraus. Diese ist unmittelbar nach Erhalt der Rechnung fällig. Die Teilnahmegebühr versteht sich pro Person und Veranstaltungstermin zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Inbegriffen sind Mittagessen, Getränke im Veranstaltungsräum sowie Tagungsunterlagen.

3. Programmänderung

b2b-events.net behält sich vor, Änderungen am Inhalt des Programms sowie Ersatz und Weglassen der angekündigten Referenten vorzunehmen, wenn der Gesamtkarakter der Veranstaltung gewahrt bleibt. Muss eine Veranstaltung aus wichtigem Grund oder aufgrund höherer Gewalt abgesagt oder verschoben werden, so ist b2b-events.net verpflichtet, die zu diesem Zeitpunkt angemeldeten Teilnehmer umgehend zu benachrichtigen. Der Teilnehmer kann in diesem Fall die Rückerstattung der Veranstaltungsgesamt verlangen. Weitere Kosten (z.B. Reise- und Übernachtungskosten) sind von der Erstattung ausgeschlossen, sofern es sich nicht um grob fahrlässiges Verhalten seitens b2b-events.net handelt.

4. Rücktritt

Sollte der Teilnehmer an der Teilnahme verhindert sein, so ist er berechtigt ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Darüber hinaus ist eine vollständige Stormierung bis dreißig Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenlos möglich. Die Stormierung bedarf der Schriftform. Bei späterem Rücktritt oder Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

5. Urheberrecht

Alle im Rahmen der Veranstaltungen ausgegebenen Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und anderweitige Nutzung sind schriftlich durch b2b-events.net zu genehmigen. Sie dürfen Aufnahmegeräte ausschließlich für private Zwecke nutzen. Professionelle Fotografie- und sonstige Aufnahmetechnik ist nicht gestattet. Durch Ihre Teilnahme stimmen Sie zu, dass Sie fotografiert, gefilmt und aufgenommen werden können. Falls nicht anderweitig mit b2b-events.net vereinbart, stimmen Sie zu, dass b2b-events.net und Dritte Bild- und weitere Aufnahmen von Ihnen zur weiteren Verwendung und Veröffentlichung ohne Vergütung verwenden dürfen.

6. Haftung

Alle Veranstaltungen werden sorgfältig recherchiert, aufbereitet und durchgeführt. Sollte es dennoch zu Schadensfällen kommen, so übernimmt der Veranstalter keine Haftung für die Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit in Bezug auf die Vortragsinhalte und die ausgegebenen Unterlagen. In Fällen unvorhersehbarer Ereignisse oder höherer Gewalt, welche eine Durchführung der Veranstaltung ganz oder teilweise beeinflussen oder verhindern, ist eine Haftung ausgeschlossen.

7. Datenschutz

Überlassene persönliche Daten behandelt der Veranstalter in Übereinstimmung mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Sie werden zum Zwecke der Leistungserbringung elektronisch gespeichert. Einblick und Löschung der gespeicherten Daten kann jederzeit gefordert werden. Anfragen bitte per E-Mail an: info@chem-academy.com.

8. Schlussbestimmungen

Der Vertrag unterliegt dem deutschen Recht. Gerichtsstand ist Bernau bei Berlin (Deutschland).

